

28.11.2007 - 15:02 Uhr

Energieschub für die HANNOVER MESSE / - Großer Run auf die Energy-Hallen / - Erstmals mehr als 1 000 Aussteller erwartet

Hannover (ots) -

Die Energietechnologien boomen auf der HANNOVER MESSE. Drei von vier Energy-Hallen sind bereits jetzt, fünf Monate vor der HANNOVER MESSE 2008, nahezu ausgebucht. Die Energiethemen in Hannover sind in den vergangenen Jahren kontinuierlich gewachsen - in Ausstellerzahl, Fläche und Besucherzahl. Der aktuelle Stand der Anmeldungen deutet darauf hin, dass der Aufwärtstrend weitergeht. Die Hallen 11, 12 und 13 sind schon jetzt zu 95 Prozent ausgelastet. 75 Prozent der gesteckten Ziele für 2008 sind damit zu diesem frühen Zeitpunkt bereits erreicht. Erwartet werden mehr als 1 000 Aussteller auf rund 40 000 Quadratmetern Fläche.

"Der hervorragende Anmeldestand und der große Zuspruch, den wir aus der Energiebranche erfahren, zeigen uns, dass das Konzept der Energy stimmt", sagt Oliver Frese, Messemanager für die Energiethemen bei der HANNOVER MESSE. "Wir gestalten höchst attraktive Messehallen, bauen unsere erfolgreichen Sonderschauen aus und besetzen neue Themen."

Die Leitmesse Energy präsentiert den Energiemix der Zukunft. Von allen anderen Energiemessen unterscheidet sie, dass in Hannover sämtliche Energietechnologien aus den Bereichen Erzeugung, Versorgung, Übertragung und Verteilung sowohl der konventionellen als auch der regenerativen Energien gezeigt werden. Nur Hannover ermöglicht den Blick auf die gesamte Wertschöpfungskette der unterschiedlichen Energieformen und hat sich deshalb in den vergangenen Jahren als zentraler Dreh- und Angelpunkt der internationalen Energietechnologien etabliert. Anziehungspunkt wird im kommenden Jahr die Halle 27 sein. Alle drei Energieleitmessen werden dort gebündelt sein. Außerdem wandert der WORLD ENERGY DIALOGUE in die Halle 27 und wird so inmitten der Ausstellung stattfinden.

Die Marktführer sind in Hannover präsent und bilden in den einzelnen Hallen jeweils einen thematischen Schwerpunkt, sodass die Ausstellung flächendeckend attraktiv ist. So zeigt beispielsweise Areva in Halle 12 auf 350 Quadratmetern das Produktportfolio aus dem Sektor Transmission und Distribution. Die marktbestimmenden Energiekonzerne haben in Halle 13 ihren Hauptstandort. E.ON wird dort eine Fläche von mehr als 800 Quadratmetern belegen, die EnBW präsentiert sich auf rund 1 000 Quadratmetern. "In diesem Jahr präsentiert sich E.ON auf der HANNOVER MESSE mit dem Schwerpunktthema Kraftwerke. Wir arbeiten im In- und Ausland an einer ganzen Reihe von sowohl technisch als auch energiewirtschaftlich hochinteressanten Projekten. Dazu, und zu den vielen anderen Themen unseres Konzerns, wollen wir mit den Messebesuchern ins Gespräch kommen", kündigte Dr. Ingo Luge, Vorsitzender der Geschäftsführung der E.ON Kraftwerke GmbH, Hannover, das Engagement seines Unternehmens an.

Zu den Sonderveranstaltungen, die in Hannover weiter gestärkt werden, gehören etwa die Diskussionsplattform "Life Needs Power" und der Gemeinschaftsstand des ESCO Forums im ZVEI (Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V.). "Die Energieeffizienz der Stromversorgung gewinnt rapide an Bedeutung. Umfassende Lösungen für die optimierte Erzeugung, Übertragung und Verteilung von Strom werden nur auf der HANNOVER MESSE diskutiert", sagt Rüdiger Haake, Geschäftsführer des ZVEI-Fachverbands Energietechnik und des ESCO Forums. "Energiedienstleistungen mit dezentraler Erzeugung - das so genannte Contracting - bekommen dabei durch ihr großes

Effizienzpotenzial immer größere Bedeutung."

Um aktuelle Diskussionen weiter anzuregen, Markttrends abzubilden und damit die Rolle als Treiber der Energiethemen auszufüllen, wird es im kommenden Jahr eine Reihe neuer Foren und Sonderschauen geben. Solarthermische Kraftwerke werden ebenso im Fokus stehen wie Geschäftsprozess- und Netzleittechnik. Der WORLD ENERGY DIALOGUE 2008 befasst sich mit Kraftwerken und Netzen der Zukunft.

Auf der HANNOVER MESSE 2008 gibt es erstmals drei internationale Energieleitmessen: Energy, Pipeline Technology und - Premiere in 2008 - Power Plant Technology, die Leitmesse für den Bau und Betrieb von Kraftwerken.

Über die HANNOVER MESSE 2008

Das weltweit wichtigste Technologieereignis der Industrie findet vom 21. bis 25. April 2008 in Hannover statt. Dabei präsentieren sich folgende Leitmessen: INTERKAMA+, Factory Automation, Industrial Building Automation, Digital Factory, Subcontracting, Energy, Pipeline Technology, Power Plant Technology, MicroTechnology sowie Research & Technology. Die zentralen Themen der HANNOVER MESSE 2008 sind Industrieautomation, Energietechnologien, industrielle Zulieferung und Dienstleistungen sowie Zukunftstechnologien.

Weitere Presstexte und Fotos finden Sie unter:
www.hannovermesse.de/presseservice

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Katja Havemeister
Tel. +49 511 89-31034
E-Mail: katja.havemeister@messe.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100550294> abgerufen werden.